

mit dem Revisionismus und mit ideologischen Schwankungen den politischen und ideologischen Kampf unter den Mitgliedern der Partei und den Massen zu organisieren.

Die Voraussetzung für die umfassende politisch-ideologische Führung der Partei ist die enge kameradschaftliche Verbindung mit den Massenorganisationen und die aktive Mitarbeit der Parteimitglieder in diesen Organisationen.

Eine wichtige Aufgabe der Parteiorganisationen an den Universitäten und Hochschulen ist die *Unterstützung der Arbeit der Freien Deutschen Jugend*. Die Erfolge der Arbeit der Parteiorganisationen an den Universitäten und Hochschulen werden gemessen am Inhalt und den Ergebnissen der Arbeit des Jugendverbandes. Viele der besten Mitglieder und Funktionäre der Freien Deutschen Jugend finden über die Erziehung im sozialistischen Jugendverband den Weg zur Partei. Die Freie Deutsche Jugend muß mit Unterstützung der Partei zum Anziehungspunkt für unsere sozialistische studentische Jugend und zur Schule der jungen sozialistischen Intelligenz werden.

In den Parteiorganisationen muß die Unterschätzung der Tätigkeit des Jugendverbandes entschieden bekämpft werden. Die Genossen sind verpflichtet, den Grundeinheiten und einzelnen Freunden im Kampf gegen falsche und feindliche Auffassungen und bei der ideologischen und organisatorischen Festigung des Verbandes vorbildlich voranzugehen und den Einfluß des Verbandes auf das gesamte Leben an den Universitäten und Hochschulen zu verstärken.

Die Grundorganisationen der Partei werden verpflichtet, regelmäßig zu kontrollieren, wie ihre Mitglieder der FDJ bei der Durchsetzung des Hochschulprogramms der Freien Deutschen Jugend helfen.

Entscheidende Veränderungen sind in der Arbeit der *Gesellschaft für Sport und Technik* im Zusammenhang mit der Einführung der militärischen Ausbildung für Studenten im Rahmen der Reserve der Nationalen Volksarmee erforderlich. Sie bestehen darin, daß die Gesellschaft für Sport und Technik zwischen den von der Nationalen Volksarmee durchzuführenden Lehrgängen die Studenten besonders auf militärsportlichem Gebiet ausbildet, die auf den Lehrgängen erworbenen Kenntnisse festigt und die militär-politische Bildung organisiert. Für die nicht an den Lehrgängen der Nationalen Volksarmee teilnehmenden Studenten (besonders Studentinnen) sind von der Gesellschaft für Sport und Technik in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz und